





Interessentlichste Stoffe... Die neue preussische Wasserstraße vom Rhein nach Hannover.

Die neue preussische Wasserstraße vom Rhein nach Hannover.

Die Oberflächengestaltung Norddeutschlands, wie sie uns nach dem Wiederaufbau...

Weniger günstig liegt die von der Natur geschaffenen Verhältnisse Norddeutschlands...

Wichtig ist die Verbindung zwischen dem Rhein und der Elbe...

Die auf das Schließen dieser Lücken gerichtete Regierungsvorlage...

Spieleitung kann man sich einverstanden erklären...

Das Kind und der Krieg.

Was Schach hat Kinderausprüche, Wünsche, Schilderungen...

Ein Brief ins Feld lautet: 'Dieser Dank! Ich bete, daß Du an dein Verlobt...

Ein Aufsat: 'Du bist mit mir gerne wissen, wie ich über den Krieg...

Teil, vom Aufbruch Rheinlands bis Herne, am 17. Juli 1914...

Die zuerst eröffnete Weststraße heißt vom Rheine um etwa 30 Meter...

Die bei Herne beginnende 60 Kilometer lange Schettelstraße des Kanals...

Der im Februar 1915 eröffnete Verkehr zwischen Bielefeld und Minden...

Für das Schleppen auf dem ganzen Kanale vom Rheine bis Hannover...

Besondere Aufmerksamkeit und Kosten erforderte die Sperrung des Kanals...

mid immer wenn ein Sieg ist und es schmerz gibt...

Der dreizehnjährige Heiner ruft, als ein heftiger Windstoß kommt...

Zur Kinderberatung Lembergs! Mein Vordere geht mit der Mutter einfallen...

Aus einem heftigen Warzhaule. Bei jedem Gericht, das auf den Tisch kommt...

Der Lehrer behandelt die Geschichte von der Stilllegung des Sturmes...

Am 1. Juli zwischen 3 1/2 und 4 Jahre alt und verlor das große Ereignis...

Reise und landwirtschaftliche Zwecke ist an der Ober, einem Nebenflusse...

Die neu geschaffene Wasserstraße vom Rheine zur Weser und nach Hannover...

Provinzial-Nachrichten.

Weserburg, 27. Febr. (Kartoffelbestandsaufnahme - Geflügelzuchtverein).

Weserburg, 27. Febr. (Gereidestellung). Vorlage wurden auf dem diesigen Rittergute...

Stelzen, 27. Febr. (Vor hundert Jahren). Am 27. Februar 1817...

Erurt, 27. Febr. (Armeegedächtnis). Anlässlich ihres 20jährigen Bestehens...

Weimar, 28. Febr. (Eine überaus schöne Entdeckung).

Kunst und Wissenschaft.

Das Ehepaar Ballenberg-Wilms. Max Ballenberg und Gertrud Wilms...

Professor Dr. Erich Brandenburg, der bekannte Leipziger Historiker...

Die erste Friedenskonferenz in vier Sprachen wird nach im Laufe dieses Monats...

Der Minister des Innern und der deutsche Theaterintendant. In der Sitzung...

Die erste Friedenskonferenz in vier Sprachen wird nach im Laufe dieses Monats...



das bei Kiewen ...

Der ...

Dresden, 26. Febr. (Verdienste Strafe) ...

Deslau, 27. Febr. (Der deutsche General ...)

Halbe a. S., 26. Febr. (Ein Ueberst ...)

Angeborene, 26. Febr. (100000-Mark-Stiftung ...)

Meerane, 26. Febr. (Gemeindefest ...)

Bermischtes.

Im Ball mit Mackensen.

Der Feldmarschall als Kavaler. Es war vor dem Kriege in Jopov, der Garnison ...

Der Gwanzucker hat ...

Winterliche Jagd auf Marientaucher.

Wäfrlich, wenn der Winter die hohen Gebirge ...

Endlich kam man auf die Idee, die Mattläufe ...

Nelle aus unentgeltlich ...

Das Kaiserhaus als ...

Die Unterbilanz des ...

Bei den Seefliegern.

Von unsem Kriegsberichterstatter. Kriegsbrieft aus dem Westen.

(Unberechtigter Nachdruck, aus aussugeweise, verboten.)

Georges Sanguipatrier Weis, 15. Febr.

Als ich auf ...

Von der Arbeit des Seefliegers kann ich mir ...

Von der Uferzone kam das Schallen des Eisbruchs ...

U-Boot-Kriegsgelände zwischen England und Frankreich ...

Die Engländer haben die ...

Ein Kaufmann von See. Ein U-Boot legt an ...

W. Schueermann, Kriegsberichterstatter.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion ...)

Gandel, Gewerbe und Verkehr.

Die Kriegskreditbank für das Kaiserreich ...

Die Sprot und Creditbank Mittweida ...

Silbesheimer Bank. In der Generalversammlung ...

Sauner Stadtbank. Die Stadt Danau besand die ...

**Magdeburger Bank-Verein.** In der gestrigen Sitzung des Aufsichtsrats wurden Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung vorgelegt. Letztere weist einschließlich des Geldverkehrs aus 1915 den 238 785,90 (i. B. 193 024,71) Mark nachfolgers vorläufiger Bewertung der Aktiva einen Nettogewinn von 1 775 822,33 Mark aus (i. B. 1 322 026,76 Mk.). Zinsen erbrachten 1 650 024,99 (i. B. 1 251 178,33) Mark, Provisionen 762 081,70 (i. B. 750 065,77) Mark, Effekten, Kontrakt- und dauernde Beteiligungen 195 921,72 (i. B. 88 091,12) Mark, Verwaltungskosten und Steuern erforderten 1 071 501,54 (i. B. 960 873,17) Mark. Der Nettogewinn soll wie folgt Verwendung finden: Zumeilung an einen neu zu bildenden Extra-Rücklagefonds 300 000 Mk., für die Einkommensteuer 24 000 (i. B. 24 000) Mark, an Abschreibungen auf Bankgebäude und Inventar 60 000 (i. B. 60 000) Mark und zur Verteilung einer Dividende von 5% Prozent (i. B. 5) 935 000 Mark, während die der Geldverkehr um 62 550,63 Mark auf 201 236,53 Mark erhöht.

**Waghafenfabrik und Mühlenbauanstalt G. Vutber Akt.-Ges. in Braunschweig.** Das Unternehmen ist im ersten Semester des Rechnungsabjahres 1916/17 mit beschäftigt gewesen und wegen mangelnder noch bekannter Aufträge vor, so daß die Ausgaben für die zweite Jahreshälfte gleichfalls als nicht unerheblich bezeichnet werden können. Sofern nicht noch unerwartete Ereignisse eintreten, verfehlt das Jahresergebnis wieder ähnlich auszufallen, doch läßt sich gegenwärtig Genaueres über die Dividende, die im Frühjahr von 5 auf 8 Prozent erhöht werden konnte, nicht sagen.

**Sachsenburger Waghafenfabrik und Eisenwerke Akt.-Ges. in Magdeburg.** Die außerordentliche Generalversammlung beschloß die Erhöhung des Grundkapitals um 920 000 Mark. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt am Kurse von 130. Die geplante Erhöhung einer Zweigabteilung wurde ebenfalls beschlossen.

Es handelt sich um den Ankauf der Maschinenfabrik S. S. Meyer in Hannover. Die Pachtteile mit dem das Sachsenburger Wert vollständig ist und die Beiträge des Jahr 1917 füllen und zum Teil in das Jahr 1918 hineinlaufen.

**Quaner Steinbrüchebauverein in Quana i. Sa.** Wie die Verwaltung mitteilt, haben Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen, für 1916 eine Dividende von wieder 10 Proz. auf die Stammaktien und wieder 15 Proz. auf die Prioritätsaktien zu verteilen.

**Gewerkschaft Wendland.** Die in Hamburg haltgefundenen Gewerkschaftenversammlung beschloß eine Zubute von 750 Mark je Akt.

**Verpflichtung im Leipziger Verkehrswesen.** Am Sonnabend wurden in getrennten außerordentlichen Versammlungen der beiden Leipziger Straßenbahnen die bekannten Beschlüsse angenommen. In der Hauptversammlung der Leipziger Elektrischen Straßenbahn führte der Vorsitzende etwa folgendes aus: Aus den Kreisen der Aktionäre sei wiederholt die Anregung ergangen, die Gesellschaft mit der Großen Leipziger Straßenbahn zu vereinigen und in diesem Zweck Verhandlungen einzuleiten. Geleitet wurde der Entwurf, die Verhandlungen zu eröffnen dadurch, daß zu gleicher Zeit die Stadtgemeinde Leipzig zu erkennen gab, sie lege Wert darauf, daß beide Gesellschaften sich verschmelzen, und sie würde dann veranlassen, auch die Allgemeine Automobilen-Ges. an das Unternehmen anzuschließen. Die Leipziger Elektrische Straßenbahn hat 1911 und 1912 je 6 Prozent Dividende verteilt, die Entwidlung in den folgenden Jahren war aber nicht einfließend. Es traten große Anforderungen an das Unternehmen heran durch die beiden Ausstellungen in den Jahren 1913 und 1914, ferner durch Eröffnung des Hauptbahnhofs, weiter durch große besondere Veranstaltungen von Festen, wie des Turnfest usw. Diese machten bedeutende Kapitalauf-

wendungen notwendig. Die Hoffnung auf eine entsprechende Vergrößerung erfüllte sich nicht. Ob eine Besserung der Verhältnisse eintreten könne, sei schwer zu beurteilen. Die Aktionäre könnten überzeugt sein, daß für die Verwaltung die Verhandlungen angedacht solcher Verhältnisse schwierig waren. Es war nicht möglich, einen andern Umsatz als den erarbeiteten zu erzielen. Es sei zu hoffen, gleich der Vorführung, daß in absehbarer Zeit die Dividende wieder 10 Prozent betragen werde. Mit dem Zustandegeben des gemeinsamen Unternehmens ist ferner die Konzeptionsveränderung durch die Stadt bis 1960 gelehrt. In der anschließenden Erörterung meldete sich nur ein einziger Aktionär zum Wort, der erklärte, daß er gegen die Verschmelzung stimmen werde. Sodann wurden die Anträge 3702 wegen 49 Stimmen genehmigt. — Die Hauptversammlung der Großen Leipziger Straßenbahn mußte vertagt werden, da nicht die erforderlichen 8 Mill. Mark Kapital vorhanden waren. Es wurde beschlossen, auf den 17. März eine neue Versammlung einzuberufen.

**Wasserstand.**

(+ bedeutet über, - unter Null.)

Ort und Maßstab.	25. Febr. +	26. Febr. +	27. Febr. +	28. Febr. +
Stettin	—	—	—	—
Nebra Oberpegel	+1,86	+1,88	—	2
Unterppegel	+1,46	+1,48	—	2
Wegeln Oberpegel	+2,48	+2,46	—	—
Unterppegel	+0,62	+0,52	19	—
Artha	26. Febr. +2,46	27. Febr. +2,44	—	—
Wittenberg Oberpegel	25. Febr. +2,42	26. Febr. +2,52	—	10
Unterppegel	+1,70	+1,80	—	10
Verden	+1,50	+1,52	—	2
Calbe Oberpegel	+1,70	+1,70	—	—
Unterppegel	+1,18	+1,20	—	2

**Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Poststrasse 12. Filiale Halle a. S. | Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.**

**Amtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Mitgliederversammlungsberichte und Mitgliederversammlungsberichte können sich bei dem Volkswirtschaftler Otto John, G. Gosenstr. 17 oder H. Ulrichstr. 26, sowie in der elektrischen Volkswirtschaft, Rudolf-Hug-Str. 6, in der Nähe des Scharke, nach zur Kundentafel anmelden. S a l l e, am 27. Februar 1917.

Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Die Stadtverordneten-Versammlung hat zu Armenpflegeern gewählt:  
1. Auf die Dauer von 6 Jahren:  
im 7. Armenbezirk an Stelle des Privatmannes Herrn Ernst Güld den Bäckermeister Herrn Walter Güld, Herrenstr. 23.  
2. Für die Dauer des Krieges:  
a) im 14. Armenbezirk an Stelle des Bäckermeisters Herrn Stein den Kaufmann Herrn C. Buchardt, Wertheburger-Str. 28,  
b) im 24. Armenbezirk an Stelle des Bäckermeisters Herrn Stein den Professor Herrn Dr. Hölliger, Richard-Wagner-Str. 28.  
S a l l e, den 21. Februar 1917.  
Die Armenverwaltung.

**Bekanntmachung.**

Nach Erlass der Bundesratsbekanntmachung vom 8. Februar 1917 über den Zahlungserwerb mit dem Auslande wird die Verordnung des stellv. Generalkommandos vom 7. Februar 1917 über den Geldverkehr mit dem Auslande aufgehoben.  
Magdeburg, den 21. Februar 1917.

**Der stellv. Kommandierende General:**

Frhr. von Lynxer,  
General der 1. sauis Infanterie des Luftschiffer-Bataillons Nr. 2.

**Städt. Handels-Hochschule Göln.**

Das Vorlesungsverzeichnis für das Sommer-Semester 1917 ist erschienen und durch das Sekretariat, Claudiusstrasse 1, zu beziehen.  
Die Vorlesungen und Übungen beginnen am 24. April.

Der Studiendirektor  
Prof. Dr. Carl Eckert  
Geheimer Regierungsrat.

**Jahns Handelslehranstalt Klingenthal Sa. Gegr. 1897.**  
Höh. kaufm. u. real. Ausbildung. Dauernd glänzende Erfolge.  
100 Schüler in 5 Ertellen. Deutsche Geistespflege. Erste Empfehlungen. Prachtige Gebirgsgegend. Schülerheim. Prospekt.

**Fiz- u. Lederschuhwaren**  
in jeder Ausführung.  
Vorteilhafte Preise. — Große Auswahl.  
Am Kaufhaus H. Ekan, Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

**Dr. Blümel, Halle, Magdeburgerstr. 47.**  
Facharzt für Lunge, Hals, Nase,  
hält am 1. und 2. März  
von 3—5 Uhr  
Sprechstunde.

**Trauer-Abteilung.**

Schwarze  
Kostüme, Kleider, Röcke, Blusen,  
Unterröcke und Morgenröcke.  
— Kleiderstoffe.

Anfertigung nach Mass.

Auf Wunsch sofortige Auslieferung.  
— Fernsprecher 5818 u. 5819.

**Bruno Freytag, Leipzigstr. 100.**

**Geldverkehr**

**500 Mk. 5% Eisenwerk Gmachstedt Obligat.**  
kaufen gesucht. Offerten unter B. O. 1614 an Rudolf Hoffe, Halle.

**Vermietungen**

**Friedrichstrasse 12**  
Wohng., 650 Mk., per 1. 4. 17, verm. Wei. u. Näh. li. Eing. rechts.

Zu vermieten sofort oder später  
**1. Etage Leipzigerstr. 71.**  
3 Zimmer und Küche für Geschäft oder Wohnzwecke. Näh. befindet sich beim Hausmann oder Reideburgerstr. 4. Telefon 3137.

**Zu verkaufen**

**Kisten zu verkaufen.**  
Otto Hendl,  
Große Brauhausstr. 17.

**Klosettpapier**  
in Rollen u. Paketen  
zu haben bei  
J. Zoebisch, Grosse Steinstrasse 82.

**Vermischtes**



**Über Land und Meer**  
Wöchentliche Lotterielosziehung  
Dienst. 21. 4., 1908 087 65 Pf.  
Der Jahrgang 1916/17  
bringt den großen Roman  
von  
**Georg Engel:**  
Die Herrin  
und ihr Knecht,  
zahlreiche Romane und  
Erzählungen erster Ranges,  
fortlaufende Geschichten  
aus der Trübsalzeit,  
Grenzgebiete, belehrte und  
unterhaltende Artikel usw.  
Prächtiges Bilderprogramm  
Wahrscheinlich bei einer Zehn-  
benutzung und posthum.  
Der Jahrgang 1916/17 ist  
beabsichtigt über von der Deutschen  
Verlags-Anstalt in Stuttgart.

**PRESTO Automobile**  
Personenwagen  
Schnellastwagen  
Verretung:  
Hallesche Automobil-Centrale  
Jnh. Paul Hagemann,  
Halle a/S. Grünstr. 31.

**Gute wolkene Kinder-Schwiber**  
kaufen Sie in sehr großer Auswahl preiswert bei  
**H. Schöne Nachf.,**  
Halle a. d. S., Gr. Steinstr. 86.

**Gold-Füllfederhalter**  
in allen Preislagen empfiehlt  
f. Zoebisch, Grosse Steinstrasse 82.

Ziehung am 9. u. 10. März  
**Naturschutzpark-Geld-Lotterie**  
7219 Geldgew. ohne Abzug M.  
**235000**  
**100000**  
**40000**  
Hauptgewinn:  
Lose à M. 3.30 (Porto u. Liste 10 Pf. extra.)  
versendet gegen Einsendung des Betrages mittels Postanweisung oder gegen Nachnahme  
**Carl Thomas**  
Hamburg 38, Stephansplatz 5

**Familien-Nachrichten.**  
**Nachruf.**  
Am 24. Februar verschied nach längerem Leiden unser Werkführer  
**Herr Max Rühl.**  
Wir verlieren in dem Verstorbenen einen gewissenhaften Beamten nach mehr als 23-jähriger Tätigkeit, der seinen Kollegen und Arbeitern stets ein Vorbild treuester Pflichterfüllung gewesen ist. Für unsere Firma bedeutet sein Ableben einen schweren Verlust. Wir werden ihm stets ein dankbares Andenken bewahren.  
**David Söhne Akt.-Ges.**

Sonntag abend erlöste ein sanfter Tod meinen Hausmann und Maschinenführer  
**Hermann Gievit**  
nachdem er meiner Firma 25 Jahre treu gedient hat.  
**Wilhelm Kathe.**

Heute vormittag starb nach kurzem schweren Krankenlager meine liebe Frau, unsere treusorgende Mutter und Tochter  
**Frau Mathilde Hildebrand**  
geb. Pertz  
im vollendeten 48. Lebensjahre.  
Die trauernden Hinterbliebenen  
**L. J. Hildebrand, Hans Hildebrand, Albrecht Hildebrand, Unteroffizier, z. Zt. im Felde, Gerhard Hildebrand, Kriegsfreiwilliger, Louise Pertz geb. Corte.**  
Böllberg, den 26. Februar 1917.  
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 2 Uhr auf dem Südfriedhof von der Kapelle aus statt. — Etwaige Kranzpenden bitten wir vor 12 Uhr in der Böllberger Mühle oder Stadtmühle, Möhlporte 3-5, abzugeben.





**Walhalla-Theater.**  
**Letzte 2 Tage!**  
**Die Czardasfürstin**  
 Operette von Emerich Kálmán.  
**Mittwoch Ehrenabend für Frau Paula Dereani**  
 und das gesamte Künstler-Personal.  
 Voranzeige!  
 der Meister des kölnischen Humors, der Einzige und Unkopierbare **kommt!**  
 Karten für 1. März schon ab Dienstag.  
 Anfang 1/2, 8 Uhr.

**4. Vaterländische Kaffeestunde**  
**Hallischer Hausfrauen**  
 am Mittwoch, den 28. Februar 1917, nachmittags 3 Uhr, im grossen Saal der „Thalia-Festsäle, Geiststrasse 42a. Unter künstlerischer Mitwirkung von Mitgliedern des I. Hallischen Konservatoriums für Musik u. Theater. Leitung: Konservatoriumsdirektor Bruno Heydrich.  
 U. a.:  
**Oesterreichsches Reiterlied** von Major von Riedena, neu bearbeitet v. Heydrich für dreistimmigen Frauenchor.  
 An der blauen Donau. Walzer für Chor und Orchester.  
 Bühnen-Filme! a. d. Magazin der Firma Balhaas Döll. Saalöffnung 2 Uhr. Programm 35 Fig.

**Geschäfts-Anzeiger.**

- Auskunftsstellen.**  
 Beyrich & Greve, Gr. Ulrichstr. 42.
- Abfahr-Institute.**  
 Reinerthe, 1. Stf. 2297.  
**Bade-, Kur- u. Heilanstalt**  
 Schlarick's  
 Kurfürst, Weissenhofstr. 11-17. Tel. 2389.  
 Behandlung innerer u. nervöser Leiden. Sturzbehandlung auch ohne Berufshörung. Aufnahme von Kranken zu jeder Zeit. Verabreichung aller Arten nebst, weder Dampf-, Wasser-, Bäder, Packungen, Güsse, Massage-Kuren etc.
- Beerdigungs-Institute**  
 W. Burkert, Kl. Steinstr. 4.  
**Bettfedern, Betten, Inletts**  
**Bettfedern-Reinigungsanstalt**  
 Burkhardt, Gr. Märkerstr. 17. 5 Gültige Juli u. Weißl.  
**Bilderrahmen-Fabrik.**  
 Joh. Wende, Mittelstr. 4. - Tel. 2821.  
**Bürstenwaren.**  
 A. Kunzemann, Veltzgerstr. 25. Fernsprecher 2869.  
**Elektr. Licht- u. Kraft-Anlagen, Klingel- u. Tel.-Anl., Umänd. all. Gas- u. Petroleumlamp. 1. Elektr.**  
 Franz Berger, S. d. Universitätsstr. 13. Telefon 2332.  
**Elektrische Licht- u. Kraft-Anlagen, Klingel-, Telephon-, Blitzableiter- und Teleleitungskörper.**  
 L. Rissland, Droganstr. 26. Telefon 1231. Gebrüder 1872.  
**Fluss- u. Seefische.**  
 Friedrich Schumers, Fischergässchen 3. 2.6205  
**Haarpflege**  
**Kopfwäsche 80 Pf.**  
**Zöpfe**  
 von 3 Mk. an. Wie Frisuren in größter Auswahl. Versand nach Umkleen, ohne Sperrkarte.  
**Zopf-Siebert**  
 Gasse a. G., Veltzgerstr. 33. u. 791.

- Kohlen, Briketts, Koks.**  
 Telefon 3939. Telefon 3939
- Michel**  
 anerkannt beste Marke  
 Hallesches Kohlen- u. Brikett-Monopol  
 Merseburgerstr. 4, Ecke Schmiedstr. und anderen Händlern.
- Herrengarderobe n. Mass.**  
 D. Heimath & Sohn, Steg 19.
- Kindersorgen u. Korbwaren**  
 Theod. Hüter, Veltzgerstr. 94. Tel. 6198.
- Korsetts u. Leibbinden**  
 Special-Corsetfabrik Bernh. Haeni, Schmeierstr. 2. Fernsp. 2795.
- Lederhandlung.**  
 Hoth. G., Gr. Klausstr. 7. T. 1649.
- Lichtbäder usw.**  
 Reformbad, Kl. Klausstr. 14. am Markt. Telefon 5371.  
 Th. Chr. Delfinger.  
 Alle Arten, Dampf- u. Wasserbehandlung, prakt. Heilpflege.
- Möbel, Spiegel und Polsterwaren.**  
 Georg Schaalbe, Gr. Märkerstr. 26.
- Nähmaschinen, auch Reparaturen.**  
 Singer Co., Nähm.-A.-G. Veltzgerstr. 23 u. Weißstr. 47.
- Optiker und optische Anstalten.**  
 R. Kleemann, Moritzwinger 9.
- Schirme, Stöcke, Pfeifen.**  
 G. Karras jun., Veltzgerstr. 4.
- Wollwaren.**  
 Gebr. H. u. S. Seefisch, Gr. Ulrichstr. 26
- Zahnkünstler.**  
 Willy Muder, am Leipz. Turm.

**Achtung!**  
**Apollo-Theater.**  
**Des kolossalen Erfolges wegen**  
**1. März**  
**und folgende Tage:**  
**Der Stolz**  
**der 3. Kompagnie.**

**Stadt-Theater**  
 Mittwoch, den 28. Febr. 1917  
 An. 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.  
**Ein Maskenball.**  
 Oper von G. Verdi.  
 Donnerstag: Das Dreimäderlhaus  
**Waschgefässe**  
 dauerhaft billig. Mittel d. R. u. S. G.  
**Zander, Gr. Klausstr. 12.**

**Mitglieder-Versammlung**  
 des Vereins „Hallische Sittenverbesserer für Biada, e. B.“  
 am 8. März 1917, abends 9 Uhr, im Beratungszimmer des Bankhauses Reinh. Steckner.  
**Tagessordnung.**  
 1. Jahresbericht,  
 2. Sassenbericht,  
 3. Entlastung.  
 Der erste Vorsitzende: Geheimer Justizrat Elze.

**Unterricht**  
 Damit durch den Ausfall des Schulunterrichts bei den **Schülern höherer Lehranstalten** nicht allzu große Lücken eintreten, hält ein erfahrener und energischer Lehrer gründlichen Wiederholungsunterricht zu mässiger Preisern ab. Einzelne Anordnungen hierzu werden noch entgegengenommen unter B. C. 1803 durch **Rudolf Woffe, Brüdlerstr. 4.**

**Offene Stellen**  
 Suche zum baldigen Eintritt **zwei Beamte** (Herren oder Damen) für meine Buchhändler- und bitte um schriftliche Angebote. **G. Vogler, Bankgeschäft, Auehburg.**  
 Wir suchen zum baldigen Eintritt einige in der Werkzeuge-Maschinenbranche und der Langholzbranche erfahrene militärische oder kriegsbeschäftigte

**Kaufleute.**  
 Gef. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsanprüchen an **Carl Zeiss, Jena.**  
 Für unser Verbandszimmer suchen wir zum baldigen Eintritt eine gut ausgebildete erfinders

**Schwester.**  
 Wir erbiten zunächst nur schriftliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsanprüchen **Carl Zeiss, Jena.**

**Junge Damen**  
 mit besserer Schulbildung werden als Bernende für unseren Buchverlag per bald gesucht. **Otto Hendel, Gr. Brauhausstr. 17.**

**Laufburische** (Radfahrer)  
 Otto Hendel, Gaule-Zeitung, Gr. Brauhausstr. 17, Druckerei-Kontor.  
 Für unsere Verlagsbuchhandlung suchen wir ein Diktier oder tüchtiger einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Gasse (S.), Gr. Brauhausstr. 17. **Otto Hendel Verlag.**  
 Gesucht für sofort oder später **tücht. Stubenmädchen**, welches kinderlieb ist. Vorzuziehen mit Empfehlung nachmittags. Frau Dr. Sauerlandt, Jüterstr. 19.

Bekanntes, tüchtiges **Mädchen** für Küche und Haus zum 1. April gesucht. Frau Direktor Dr. Kersten, Reilstr. 48, I.  
**Kinderräuf. od. -gärtnerin** für Kinder bis 7 Jahre, nur mit best. Zeugnis, verheiratet, wirtschaftl. u. Familienmensch, in Billigkeitsweise gesucht. **Schubert, Breitenstr. 3.**  
 Selbständige

**Köchin**  
 mit guten Zeugnissen zum 1. April gesucht. Mit Koch zu welcher nachmittags von 2-5 Uhr. **Frau Haenert, Am Redler 13.**

**Tüchtiges Stubenmädchen**  
 1. April oder früher gesucht. Mit Koch zu welcher von 1-4 Uhr. Frau Professor Lorenz, Veltzgerstr. 18.

**Apollo-Theater**  
 Telefon 6183.  
 Vorverkauf im Theaterbureau 9-1 und 4-6 1/2.  
**Täglich: Punkt 8 Uhr:**  
**Hartstein**  
 in seiner **Glanzrolle** als **Musketier Distelbeck**  
 in dem unverwundlichen Schläger:  
**Der Stolz**  
**der 3. Kompagnie**  
 Militärschwank aus der Friedenszeit in 2 Bildern von Wilhelm Hartstein.  
**Ueber 1000 Mal**  
 von der Hartstein-Gesellschaft aufgeführt!  
**Vorher: Das grosse vornehme Programm.**  
**5 erstklassige Neuheiten.**  
 Donnerstag, den 1. März und folgende Tage:  
**Dieselbe Vorstellung.**

**Nur noch bis Donnerstag**  
**Alte Promenade 11a**  
 Fernspr. 5738.  
**Max Landa**  
 in **„Fliegende Schatten“**  
 Spannendes Detektivdrama  
 Vorführung: 5 10 7 10 9 30 Uhr.  
**„Ganz der Papa“**  
 Drei lustige Akte  
 Vorführung: 4 00 6 10 8 30 Uhr.

**Leipziger Str. 88**  
 Fernspr. 1224.  
**Waldemar Psilander**  
 in **„Die Flucht vor der Liebe“**  
 Das Drama eines Arztes.  
 Vorführung: 5 20 7 20 9 50 Uhr.  
**„Der G. m. b. H.-Tenor“**  
 Erstklassiges Lustspiel mit Ernst Lubitsch in der Hauptrolle.  
 Vorführung: 4 00 6 10 8 30 Uhr.

**Die Entstehungsgeschichte d. Holzpantoffels**  
 Interessante Industrie-Aufnahme.  
 In beiden Theatern **Die neuesten Kriegsberichte** von allen Fronten.  
**Beginn: Nachmittags 4 Uhr.**

**Robert-Franz-Singakademie.**  
 Musikalische Leitung: Königl. und Universitäts-Musikdirektor Alfred Hahlwes.  
 Freitag, den 2. März 1917, abends 7 1/2 Uhr, in der **Marktkirche:**  
**Johannes-Passion**  
 von Johann Sebastian Bach.  
 Solisten: Elisabeth Othloff, Berlin . . . . Sopran  
 Mathilde Schmidt-Haym, Halle . . . . Alt  
 Georg A. Walter, Berlin . . . . Tenor  
 Dr. Wolfgang Rosenthal, Leipzig . . . . Bass  
 Cembalo: Chordirektor Karl Klauer, Halle.  
 Orgel: Musikdirektor Hugo Hache, Halle.  
 Orchester: Stadttheater-Orchester.  
 Konzertflügel: C. Bechstein aus der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.  
 Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 3, 2, 1 1/2 und 1 Mk. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch. Dasselbe auch Karten für Studierende zu 1 Mk. und 75 Pf.

**Schnürsenkel**  
 einige 1000 Stück verkäuflich  
 von Montag, den 26. Febr. bis Donnerstag, den 1. März in Leipzig, „Hotel Stadt Freiberg“.  
**Otto Rasch, Annaberg i. E.**

